



Allgemeine Informationen zur Dorferneuerung in Hütschenhausen

Was ist Dorferneuerung?

Die Dorferneuerung ist ein Förderinstrument des Landes zur Unterstützung der Gemeinden, die ihre strukturelle Entwicklung als Selbstverwaltungsaufgabe wahrnehmen.

Zuwendungsempfänger ist zum einen die Gemeinde, zum anderen können aber auch private Maßnahmen (wie die Sanierung eines ortsbildprägenden Gebäudes) durch Mittel der Dorferneuerung gefördert werden.

Durch die Dorferneuerung soll eine nachhaltige und zukunftsbeständige Entwicklung des Dorfes unterstützt und das Dorf als eigenständiger Wohn-, Arbeits-, Sozial- und Kulturraum erhalten und weiterentwickelt werden. Die Erhaltung bzw. Stärkung der Funktionsvielfalt der Dörfer ist ein Hauptanliegen der Dorferneuerung.

Zu den Aufgabenschwerpunkten der Dorferneuerung zählen insbesondere strukturverbessernde Maßnahmen, die vor allem auch zur Stabilisierung bzw. Stärkung der Ortskerne beitragen, wie z. B.

- Die Schaffung bzw. Sicherung wohnstättennaher Arbeitsplätze.
- Die Sicherung bzw. Wiederherstellung der örtlichen Grundversorgung mit Gütern des täglichen Bedarfs.
- Die Umnutzung leerstehender, ortsbildprägender Bausubstanz zum Wohnen und Arbeiten.
- Die Sicherung und Verbesserung des Dorfbildes und der baulichen Ordnung.
- Die Erhaltung und Erneuerung ortsbildprägender wie regional typischer Bausubstanz und Siedlungsstrukturen.
- Die Wiederherstellung oder Erhaltung der Einheit von Dorf und Landschaft.
- Die Förderung der Einsatzbereitschaft und der Selbstinitiativen der Dorfbewohner für die Belange ihres Dorfes.
- Die Durchführung einer umfassenden Informations-, Bildungs- und Beratungsarbeit im Rahmen der Dorfmoderation.

Eine Gemeinde kann nur dann Zukunft haben, wenn auch junge Familien mit ihren Kindern im Dorf bleiben, dort ihre Wohnung nehmen und sich für Belange der Dorfentwicklung engagieren.

Ein Schwerpunktthema der rheinland-pfälzischen Dorferneuerung ist deshalb die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen aber auch der Senioren in der Dorferneuerung. Im Rahmen einer umfassenden und nachhaltigen Dorfentwicklung wird so ein wichtiger Beitrag zur Schaffung familien- aber auch seniorenfreundlicher Gemeinden geleistet.

Was hat Moderation damit zu tun?

Die Dorfmoderation ist ein wichtiger Teil des Dorferneuerungsprozesses. Bei der Dorfmoderation können sich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger von Hütschenhausen am Dorferneuerungsprozess beteiligen und gemeinsam mit den beauftragten Planern Ideen und Maßnahmen zur Weiterentwicklung Ihrer Ortsgemeinde kreieren. Die gemeinsam entwickelten Ideen werden in das Dorferneuerungskonzept aufgenommen. Alle im Dorferneuerungskonzept festgeschriebenen Maßnahmen sollen in den nächsten Jahren mit Fördermitteln des Landes umgesetzt werden.

Wie kann ich mich beteiligen?

In einem ersten Schritt sind alle Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, ihre Einschätzungen, Ideen und Wünsche für die Dorfentwicklung von Hütschenhausen zu äußern. Hierzu wurde ein Fragebogen entwickelt, der die unterschiedlichen Aspekte der Dorfentwicklung anspricht. Die Fragebogenaktion lief bis Ende August. Zurzeit werden die Ergebnisse vom beauftragten Büro „*stadtgespräch*“ ausgewertet und im Rahmen einer Auftaktveranstaltung am 25. September öffentlich präsentiert. Zu dieser Auftaktveranstaltung sind alle Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich eingeladen. Bei der Veranstaltung wird auch über die Inhalte des Dorferneuerungsprozesses informiert und die Möglichkeiten zur aktiven Teilnahme am Ortsentwicklungsprozess präsentiert. Am Ende der Veranstaltung werden die Bürgerinnen und Bürger zur Mitarbeit in Arbeitsgruppen eingeladen, die sich regelmäßig treffen und gemeinsam Ideen zur Weiterentwicklung Ihrer Ortsgemeinde entwickeln.

Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zur Dorferneuerung in Hütschenhausen:

Ortsgemeinde Hütschenhausen:
Planungsbüro *stadtgespräch*:

Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister 0171-9321248
Ortsplanerin Frau Kaiser 0631-892 912 70